



ASK St. Valentin ist erster Tabellenführer

„Lufthunderter“ auf A1 bei Enns steht in Kritik

ENNS. Der „Lufthunderter“ zwischen Enns und Linz sorgt für Diskussionen bei FPÖ und Grünen. Für die Einen ist Tempo 100 eine Schikane, für die Anderen eine bundesgesetzliche Verpflichtung. **Seite 4**

Fulminant startete Aufsteiger ASK St. Valentin unter Neo-Coach Patrick Meier in die neue Saison der Landesliga Ost. Der Meister der Bezirksliga Ost ließ dem Achten der Vorsaison, SV Gallneukirchen, von Beginn an keine Chance und setzte sich 5:1 durch. Am kommenden Freitag verteidigen die Valentiner die Tabellenspitze gegen das Team aus Traun. Foto: Habringer **Seite 38**

Heute mit

Wirtschaft & Beruf mit Stellenmarkt

Seiten 28 bis 31





Groß war die Freude bei den Valentiniern nach dem souveränen Sieg.

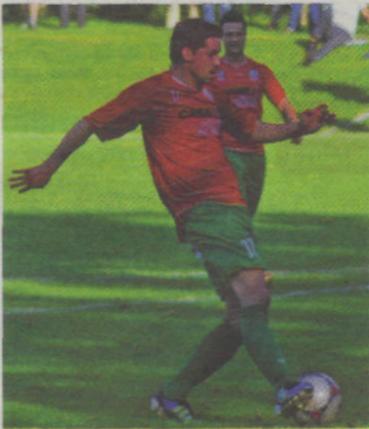
Fotos: Habringer



Die St. Valentiner waren fast immer einen Schritt schneller am Ball.



Die Kicker von Gallneukirchen versuchten sich mit aller Gewalt gegen die Niederlage zu stemmen.



Markus Hermes schiebt überlegt zum 3:0 für den ASK St. Valentin ein.

Valentin an der Tabellenspitze

Am Freitag muss der ASK die Tabellenführung in Traun verteidigen

● **BEZIRK (ah).** Während die Trauner über ein torloses Remis bei Aufsteiger Union Katsdorf nicht hinauskamen, startete der ASK unter Neo-Coach Patrick Meier fulminant in die neue Saison.

Kantersieg zum Auftakt

Der Meister der Bezirksliga Ost ließ dem Achten der Vorsaison, SV Gallneukirchen, keine Chan-

ce und setzte sich 5:1 durch. Vier Treffer steuerte Markus Hermes vor 650 Zuschauern bei. Weniger gut läuft es dagegen noch beim Regionalligisten Union St. Florian. Die Burits-Truppe liegt nach drei Runden auf Rang 14. Nach dem 0:2 in Kalsdorf wartet man noch auf den ersten Saisonsieg. Am Freitag, 19 Uhr, gastiert der SV Lafnitz im Florianer Sport-

park. Die Steirer haben sich mit dem ersten Saisonsieg, einem 5:1-Sieg über Wallern, ins Tabellenmittelfeld geschossen.

St. Florian auf Abstiegsrang

In der Bezirksliga Ost möchten Asten und der SC St. Valentin in den Heimspielen gegen Neuzug bzw. Garsten die Niederlagen in der ersten Runde vergessen machen.